

**GFS-Bewertungsbogen Gemeinschaftskunde**

Thema/Leitfrage:	Name und Klasse:	Datum:
------------------	------------------	--------

<b>Inhalt 50 %</b>		++	+	0	-	--	<b>Teilnote:</b>
	Logische Argumentation; an Beispielen verdeutlicht						Unlogische Argumentation; keine Beispiele
	Begründetes Urteil; Leitfrage beantwortet						Keine eigene Stellungnahme
	Inhaltlich richtig; viele Hintergrundinformationen; Fragen richtig beantwortet						Inhaltliche Fehler; unzureichende Recherche
	Wesentliches betont; Problemorientierung						Nicht das Wesentliche ausgewählt
	Kontroverse Leitfragen für Diskussion vorbereitet						Keine Diskussion vorbereitet
<b>Methode 20%</b>		++	+	0	-	--	<b>Teilnote:</b>
	Strukturierter Aufbau; Roter Faden erkennbar						Wirrer Aufbau; kein Roter Faden erkennbar
	Motivierender Einstieg; Relevanz der Fragestellung verdeutlicht						Kein motivierender Einstieg; keine thematische Einbettung
	Funktionaler Medieneinsatz (Folie, Bilder, Tafel, ...)						Unzweckmäßiger / kein Medieneinsatz
	Überzeugende Materialauswahl						Zu wenige Quellen recherchiert
	Übersichtliches Handout mit den wichtigsten Informationen; Quellen richtig angegeben						Schlecht strukturiertes und unübersichtliches Handout; Quellen nicht richtig angegeben
<b>Vortrag 20%</b>		++	+	0	-	--	<b>Teilnote:</b>
	Überzeugende Rhetorik: Freier Vortrag, Mimik/Körpersprache, verständlich, Blickkontakt						Undeutlich, nicht frei vorgetragen, unverständlich, wenig Blickkontakt
	Angemessenes Sprechtempo						Zu schnell oder zu langsam gesprochen
	Vortragslänge angemessen						Vortragslänge nicht angemessen
<b>Reflexion 10%</b>		++	+	0	-	--	<b>Teilnote:</b>
	Arbeitsprozessbericht vollständig und kritisch reflektiert						Arbeitsprozessbericht unvollständig und kaum reflektiert

<b>Gesamtnote:</b>
--------------------

## (0) Formales

- Thema bzw. kontroverse Themen**frage** bis vor den Herbstferien vereinbaren
- Die GFS zählt so viel wie eine KA, bewertet wird:
  - Inhalt (50%)
  - Methode (20%)
  - Vortrag (20%)
  - Reflexion (10%) (=Arbeitsprozessbericht)
- Maximal zwei Schüler können eine GFS halten
- Die GFS wird grundsätzlich als Vortrag/Präsentation durchgeführt

## (1) Thema

- Warum ist es interessant/wichtig, sich mit dem Thema zu beschäftigen?
- Überzeugende Argumentation entwickeln, in der die wichtigsten Für- und Widerargumente zum Thema aus mindestens drei verschiedenen Sichtweisen vorgestellt und gegeneinander abgewogen werden
- Darauf aufbauend ein begründetes Urteil zur Themenfrage formulieren  
→ Antwort auf die Themenfrage

## (2) Vorbereitung

- Überlegen, aus welchen Sichtweisen man das Thema betrachten könnte; dabei alle Argumente, die einem schon ohne Recherche einfallen in einer Tabelle notieren  
→ Warum nicht das Thema beim Abendessen mit der Familie diskutieren oder mit Mitschülern in der Pause?
- Nötige Hintergrundinformationen, weitere Argumente und Perspektiven selbstständig recherchieren (*mindestens 2 weitere Quellen*)  
→ Internet, Schulbuch, Schulbibliothek etc.
- Überlegen, ob sich Erkenntnisse des vorangegangenen Unterrichts für die Argumentation nutzen lassen
- Überlegen, wie man wesentliche Aussagen und Argumente visualisieren kann  
→ „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“, aber bitte *kein* PowerPoint
- Übersichtliches Handout (*eine Seite*) mit den wichtigsten Informationen und Quellen für die Klasse erstellen (Quellenangaben auch von Bildern/Tabellen/etc., Internetquellen immer mit Datum angeben)  
Beachte: vergessene / nicht korrekte Quellenangaben können dazu führen, dass die Arbeit mit 4 und schlechter bewertet wird
- Weiterführende kontroverse Fragestellungen für eine anschließende Diskussion überlegen

## (3) Durchführung

- 15min Vortragszeit
- Fragen der Klasse beantworten
- 5-10min Diskussion mit der Klasse / Aktivierung der Klasse
- Diskussion mit der Klasse durchführen

## (4) Nachbereitung / Arbeitsprozessbericht

- **Chronologische und realistische Darstellung des Arbeitsprozesses**
  - Themenfindung und Zielformulierung
  - Methodisches Vorgehen
  - Materialsuche und Recherche
  - Materialauswahl und Bearbeitung
  - Fertigstellung der schriftlichen bzw. mündlichen Präsentation
  
- **Darstellung und Reflexion der Schwierigkeiten und Erfolge**
  - Warum habe ich das Thema gewählt?
  - Welche Vorgehensweise habe ich geplant? Welche Alternativen hätte es gegeben? Warum habe ich mich nicht für diese entschieden?
  - Welche Korrekturen wurden bei der Planung der Arbeit notwendig und warum?
  - Was würde ich jetzt anders machen?
  
- **Bewertung des Lernprozesses**
  - Was habe ich gelernt?
  - Was hat mir dabei Schwierigkeiten bereitet?
  - Was möchte ich noch lernen?

→ Form:

- DIN A 4, Querformat
- Kopfzeile: Thema
- Fußzeile: Name und Datum

Datum	Uhrzeit von/bis	Zeit insges.	Tätigkeit	Reflexion und Bewertung

### **(0) Formales**

- Thema bzw. kontroverse Themen**frage** bis vor den Herbstferien vereinbaren
- Die GFS zählt so viel wie eine KA, bewertet wird:
  - Inhalt (50%)
  - Methode (20%)
  - Vortrag (20%)
  - Reflexion (10%) (=Arbeitsprozessbericht)
- Maximal zwei Schüler können eine GFS halten
- Die GFS wird grundsätzlich als Vortrag/Präsentation durchgeführt

### **(1) Thema**

- Warum ist es interessant/wichtig, sich mit dem Thema zu beschäftigen?
- Überzeugende Argumentation entwickeln, in der die wichtigsten Für- und Widerargumente zum Thema aus mindestens drei verschiedenen Sichtweisen vorgestellt und gegeneinander abgewogen werden
- darauf aufbauend ein begründetes Urteil zur Themenfrage formulieren und Beurteilungskriterien offenlegen  
→ Antwort auf die Themenfrage

### **(2) Vorbereitung**

- Überlegen, aus welchen Sichtweisen man das Thema betrachten könnte; dabei alle Argumente, die einem schon ohne Recherche einfallen in einer Tabelle notieren
- Nötige Hintergrundinformationen, weitere Argumente und Perspektiven selbstständig recherchieren (*mindestens 2 weitere Quellen*)  
→ Internet, Schulbuch, Schulbibliothek etc.
- Überlegen, ob sich Erkenntnisse des vorangegangenen Unterrichts für die Argumentation nutzen lassen
- Überlegen, wie man wesentliche Aussagen und Argumente visualisieren kann  
→ „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“, PowerPoint, etc.
- Übersichtliches Handout (*eine Seite*) mit den wichtigsten Informationen und Quellen für die Klasse erstellen (Quellenangaben auch von Bildern/Tabellen/etc., Internetquellen immer mit Datum angeben)  
Beachte: vergessene / nicht korrekte Quellenangaben können dazu führen, dass die Arbeit mit 4 und schlechter bewertet wird
- Weiterführende kontroverse Fragestellungen für eine anschließende Diskussion überlegen

## **(3) Durchführung**

- 20min Vortragszeit
- Fragen der Klasse beantworten
- 10min Diskussion mit der Klasse / Aktivierung der Klasse
- Diskussion mit der Klasse durchführen

## **(4) Nachbereitung / Arbeitsprozessbericht**

- **Chronologische und realistische Darstellung des Arbeitsprozesses**
  - Themenfindung und Zielformulierung
  - Methodisches Vorgehen
  - Materialsuche und Recherche
  - Materialauswahl und Bearbeitung
  - Fertigstellung der schriftlichen bzw. mündlichen Präsentation
- **Darstellung und Reflexion der Schwierigkeiten und Erfolge**
  - Warum habe ich das Thema gewählt?
  - Welche Vorgehensweise habe ich geplant? Welche Alternativen hätte es gegeben? Warum habe ich mich nicht für diese entschieden?
  - Welche Korrekturen wurden bei der Planung der Arbeit notwendig und warum?
  - Was würde ich jetzt anders machen?
- **Bewertung des Lernprozesses**
  - Was habe ich gelernt?
  - Was hat mir dabei Schwierigkeiten bereitet?
  - Was möchte ich noch lernen?

→ Form:

- DIN A 4, Querformat
- Kopfzeile: Thema
- Fußzeile: Name und Datum

Datum	Uhrzeit von/bis	Zeit insges.	Tätigkeit	Reflexion und Bewertung

### **(0) Formales**

- Thema bzw. kontroverse Themen**frage** bis vor den Herbstferien vereinbaren
- Die GFS zählt so viel wie eine KA, bewertet wird:
  - Inhalt (50%)
  - Methode (20%)
  - Vortrag (20%)
  - Reflexion (10%) (=Arbeitsprozessbericht)
- Die GFS wird grundsätzlich als Vortrag/Präsentation durchgeführt

### **(1) Thema**

- Warum ist es interessant/wichtig, sich mit dem Thema zu beschäftigen?
- Überzeugende Argumentation entwickeln, in der die wichtigsten Für- und Widerargumente zum Thema aus mindestens drei verschiedenen Sichtweisen vorgestellt und gegeneinander abgewogen werden
- darauf aufbauend ein begründetes Urteil zur Themenfrage formulieren und Beurteilungskriterien offenlegen  
→ Antwort auf die Themenfrage

### **(2) Vorbereitung**

- Überlegen, aus welchen Sichtweisen man das Thema betrachten könnte; dabei alle Argumente, die einem schon ohne Recherche einfallen in einer Tabelle notieren
- Nötige Hintergrundinformationen, weitere Argumente und Perspektiven selbstständig recherchieren (*mindestens 3 weitere Quellen*)  
→ Internet, Schulbuch, Schulbibliothek etc.
- Überlegen, ob sich Erkenntnisse des vorangegangenen Unterrichts für die Argumentation nutzen lassen
- Überlegen, wie man wesentliche Aussagen und Argumente visualisieren kann  
→ „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“, PowerPoint, etc.
- Übersichtliches Handout (*zwei Seiten*) mit den wichtigsten Informationen und Quellen für die Klasse erstellen (Quellenangaben auch von Bildern/Tabellen/etc., Internetquellen immer mit Datum angeben)  
Beachte: vergessene / nicht korrekte Quellenangaben können dazu führen, dass die Arbeit mit 4 und schlechter bewertet wird
- Weiterführende kontroverse Fragestellungen für eine anschließende Diskussion überlegen

## **(3) Durchführung**

- 25min Vortragszeit
- Fragen der Klasse beantworten
- 10min Diskussion mit der Klasse / Aktivierung der Klasse
- Diskussion mit der Klasse durchführen

## **(4) Nachbereitung / Arbeitsprozessbericht**

- **Chronologische und realistische Darstellung des Arbeitsprozesses**
  - Themenfindung und Zielformulierung
  - Methodisches Vorgehen
  - Materialsuche und Recherche
  - Materialauswahl und Bearbeitung
  - Fertigstellung der schriftlichen bzw. mündlichen Präsentation
- **Darstellung und Reflexion der Schwierigkeiten und Erfolge**
  - Warum habe ich das Thema gewählt?
  - Welche Vorgehensweise habe ich geplant? Welche Alternativen hätte es gegeben? Warum habe ich mich nicht für diese entschieden?
  - Welche Korrekturen wurden bei der Planung der Arbeit notwendig und warum?
  - Was würde ich jetzt anders machen?
- **Bewertung des Lernprozesses**
  - Was habe ich gelernt?
  - Was hat mir dabei Schwierigkeiten bereitet?
  - Was möchte ich noch lernen?

→ Form:

- DIN A 4, Querformat
- Kopfzeile: Thema
- Fußzeile: Name und Datum

Datum	Uhrzeit von/bis	Zeit insges.	Tätigkeit	Reflexion und Bewertung